



Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung

Kreuzerstraße 12

06132 Halle (Saale)

Betrifft: Fangkörbe für Tauben in Halle

22.06.2015

Sehr geehrte Frau Dr.Schwarzer,
sehr geehrter Herr Dr. Ludewig,
sehr geehrte Frau Wolzki,

die INTERESSENGEMEINSCHAFT-STADTTAUBEN, ein bundesweiter Zusammenschluss von Tierschützern, die Taubenschläge nach dem Augsburger Modell betreiben, aber auch viele privat engagierte Tierschützer haben gehört, dass in Halle seit Jahren Fangkörbe für Tauben aufgestellt wurden, um anschließend gefangene Tauben mit CO₂ zu vergasen. Die 3 Fangkörbe auf dem Dach des Möbelhauses „He-Lü“ sind laut Geschäftsführer Clemens Cord Lührmann nach bundesweiten Protesten wieder entfernt worden.

Wie wir aus verlässlichen Quellen gehört haben, wurde der Auftrag zu Fang und Vernichtung der Tiere von Ihnen, Frau Dr.Schwarzer, an eine Schädlingsbekämpfungsfirma erteilt.

Wir bitten Sie als Leiterin des Veterinäramtes um Antwort auf unsere folgenden Fragen:

1. Können Sie bestätigen, dass von der Stadt Halle aktuell ca. 30 Fallen in Auftrag gegeben und aufgestellt wurden?
2. Lag Ihnen dafür eine Ausnahmegenehmigung nach § 4 Abs. 3 BArtSchV zum Fang mit Fallen von nicht besonders geschützten wild lebenden Vögeln vor?
3. Können Sie Auskunft über den Verbleib der ca. 27 restlichen Fallen geben?
4. Wie uns sind Ihnen die einschlägigen Gesetze bekannt. Auf welcher gesetzlichen Grundlage beruht der von Ihnen gegebene Auftrag zur Tötung?
5. Mit welchen Auflagen und wie und durch wen werden die Fallen gemäß Artikel 9 der Europäischen Vogelschutzrichtlinie kontrolliert?

Seit langem ist publiziert, dass eine nachhaltige Reduzierung nur mit betreuten Taubenschlägen erreicht wird. Hierzu werden in den Zentren der Populationen Brutschläge eingerichtet, in denen Eiaustausch zur Geburtenregulierung sowie Reinigung und Desinfizierung erfolgen kann. Dies ist tierschutz- und artgerecht und zudem auf Dauer kostengünstiger als Vergrämungsmaßnahmen, an denen lediglich die Schädlingsbekämpfungsfirmen verdienen.

Wir von der bundesweiten Interessengemeinschaft-Stadttauben widersprechen und verurteilen Ihre Taubenvernichtungsaktion auf das Schärfste.

Wünschenswert wäre eine konstruktive Zusammenarbeit zwischen Behörde, Geschäftsleuten, Bürgern und Tierschützern, so wie sie schon in mehreren deutschen Städten praktiziert wird. In Erlangen bewährt sich dies seit 20 Jahren.

Ihre Amtskollegin Frau Marlene Wüstner aus Erlangen würde Ihnen sicher darüber Auskunft geben.

Da uns durchaus bewusst ist, dass die meisten Menschen das Prinzip eines Taubenhauses nach dem Augsburger Modell nicht kennen, fügen wir Links hinzu, mit deren Hilfe Sie sich als Verantwortliche(r) informieren sollten.

Links, die das tierschutzgerechte Augsburger Modell dokumentieren,

<http://www.youtube.com/watch?v=IhRZrH-2GmA>

<http://www.youtube.com/watch?v=I2GrLiacVGY&feature=relmfu>

<http://www.youtube.com/watch?v=5k3NuBQZ55E&feature=relmfu>

sowie einen Link, der Einblick in den Taubenschlag im Historischen Verwaltungshaus Wuppertal gibt.

<http://www.youtube.com/watch?v=9gUgGkiSPp0&feature=youtu.be>

Wir bitten um eine schnelle, schriftliche Stellungnahme zu den Punkten 1- 5.

Mit freundlichem Gruß

Petra Laskowski
Kontakt IG-Stadttauben
Futterstraße 10
D-42287 Wuppertal

Dieses Schreiben wurde erstellt im Namen von:

| | |
|----------------------------|---|
| Andreas Goldschmidt | Stadttauben Saarbrücken e.V. |
| Gudrun Stürmer | Stadttaubenprojekt Frankfurt e.V. |
| Helga Ehretsmann | Stadttauben Saarbrücken e.V. |
| S.Brucklacher-Gunzenhäußer | Taubenbeauftragte der Stadt Stuttgart und Tierschutzv. Stuttgart e.V. |
| Robert Weiß | Taubenbeauftragter der Stadt Pforzheim und Tierschutzverein |
| Rudolf Reichert | Augsburg |
| Almut Grytzmann-Meister | 1.Vors. BUND Stadt u. Kreis Viersen |
| Stefanie Wachowitz | Stadttaubenprojekt Würselen |
| Margrit Vollertsen-D. | Tierheim Erlangen e.V., Bayerischer Tierschutzpreis 2011 |
| Marita Dönnecke | Förderverein Stadttauben Wuppertal e.V. |
| R. Dolatshahi | Stadttauben Bonn e.V. |
| I. Kletke | Initiative Stadttauben Hagen |
| A. Dute | Initiative Stadttauben Hagen |
| Michaeli | Tierheim Homburg |
| Dr.B.Geiger | Tierschutzverein München e.V. |
| H.Reimann | Siegen |
| M.Ostwald | Taubenbahnhof Moers |
| I.Mara-Maßling | Stadttaubenhilfe Oberhausen |
| Lilo Elles | Initiative Stadttauben-Hilfe für Mensch und Tier e.V., Witten |
| Dr.R.Knauf. | Stadttaubenkonzept Würselen |
| A.Dolff | Private Pflegestelle Düsseldorf |
| Karin Langenfeld | Förderverein Stadttauben Wuppertal e.V. |
| Uwe Schulz | Velbert |

| | |
|------------------------------------|---|
| Beate Antonic-Voigt Janko Voigt | Wuppertal Wuppertal |
| Maria Weiss | Bremer-Stadttauben-Hilfe |
| I. Schellenbeck | Förderverein Stadttauben Wuppertal, Pflegestelle Haan |
| Nicole Merzbach | Koblenz |
| Maria Hanika | Hamburger Stadttauben e.V. |
| Anita Oberle | Karlsruhe |
| Sabine Hammer | TSV Iserlohn und Umgebung |
| Gwendolin Wonneberger | Kölner Arbeitsgruppe gegen Stadttaubenproblematik e.V. |
| Andrea Beurschgens | Krefeld |
| Susanne Pfeuffer | Menschen für Tierrechte Würzburg e.V. |
| Cordula Lützenkirchen | 1.Vors. Tierfreunde Rheinland e.V. |
| H.Stümges | Krefeld |
| Wolfgang Braun | Krefeld |
| Anja Dohl | |
| Heike Pauline Grauf | Aktion FRüTau (Frieden und Rücksicht für Tauben) LAG Tierschutz Bayern |
| Martina & Shawn Patterson | Zülpich |
| Andrea Wachsmann | Fürstenfeld/Nds. |
| Markus Fuhrmann | Duisburg |
| Vera Kamp | AG Tierschutz die Linke Köln |
| Christa und Andreas Broja | Wuppertal |
| Barbara Simon | Heidelberg |
| Peter Kahr | TirolerTierEngel e.V. Innsbruck / Österreich |
| Hans Lutsch | Arge Stadttauben Salzburg |
| Wildtierschutz Schweiz | Davos-Dorf |

sowie weitere Taubenbetreuer aus den Städten: Bochum, Bottrop, Dortmund, Gevelsberg, Hanau und Mühlheim